



„Einer fliegt ihr trotzdem immer hinterher!“
 Eine Zeichnung, die sich über die Vermännlichung der Frau lustig macht.
 Zeichnung von Georg Kobbe aus dem April-Heft des „Uhu“ 1927.

wahrscheinlich katastrophal einsetzen, wenn der wirtschaftliche Auftakt stockt, wenn sich Absatzschwierigkeiten einstellen und große Weltwirtschaftskrisen vor allem auf Amerika zurückwirken...“

Aus „Front gegen Amerika“ von Karl Scheffler.
 „Uhu“, November 1926.

Im Zeitalter des Rekordwahns warnt der UHU eine ganze Frauengeneration vor Sportübertreibung und den Schäden allzu vermännlichter Lebensführung:

„... Mögen die Männer im Wettkampf für die Verteidigung von Haus und Herd erstarken. Die Frauen sollen in der Qualität ihres Kindes wetteifern.

Lassen wir das Frauliche den Frauen und das Männliche den Männern...“

Aus „Macht der Sport die Frau glücklich?“
 von Geh. Rat Hugo Sellheim. „Uhu“, Oktober 1931.

Längst ehe die neue Zeit das Antlitz Deutschlands wieder nach Osten richtet, führt der UHU seine Leser in ein fast vergessenes Stück des Vaterlandes, Ostpreußen:

„... Wer aber an seinem kleinen Teil mithelfen will an dem Wiederaufstieg Ostpreußens, der verlasse einmal im Sommer die ausgetretenen Gleise des Reiseverkehrs und verbringe seinen Urlaub in unserer Ostprovinz. Viel Geld braucht er nicht in seinen Beutel zu tun, aber er kann dann teilhaben an der kurzen